

---

WANDERUNG AUF DEM ORTENAUER WEINFAD

---

5. ETAPPE



## *Die Kurzwanderer vor der "Brandstetter Kapelle"*

Kein optimales Wetter für diese herrliche Weingegend hatten die 39 Mitglieder und Gäste des Schwarzwaldvereins am Samstag, den 28. September, bei ihren von Dietmar Bathelt und Sigrid Maulbetsch geführten Wanderungen auf dem Ortenauer Weinpfad von Oberkirch nach Durbach, sowie der Kurzwandertour auf das Schloss Staufenberg.

Die Tour der 27 Langwanderer begann beim Bahnhof Oberkirch. Nach Überquerung der Rench wurde bald die Anhöhe des „Fürsteneck“ erreicht. Nach dem Abstieg zum „Froschhof“ folgte dann ein steiler Anstieg zur Judas-Thadäus-Kapelle und weiter zur Wallfahrtskapelle „Sankt Wendelin“ wohin alljährlich im Oktober eine große Reiterprozession von Nußbach aus führt. Leider waren den Wanderfreunden die bei klarem Wetter tollen Panoramablicke in die nähere Umgebung sowie ins Rheintal bis zum Straßburger Münster nicht vergönnt, denn die Gruppe wanderte buchstäblich im Nebel. Nach dennoch gemütlicher Rast ging es weiter, durch kurze Waldpassage und auf (bei schönem Wetter) herrlichen Panoramaweg über das „Schwarze Kreuz“ zum Schloss Staufenberg. Zum Glück lichtete sich der Nebel hier soweit, dass dann doch noch eine schöne Aussicht in die nähere Umgebung möglich war. Nach dem Besuch der Chocolaterie und der Schlossterrasse begleitete die Sonne die Wanderer dann beim steilen Abstieg hinunter ins wunderschöne Blumendorf Durbach.

Dort wurde die Gruppe von den 12 Kurzwanderern, welche von der Brandstetter Kapelle zum Schloss und wieder zurück gewandert waren und sich danach an dem herrlichen Blumenschmuck des Dorfes erfreuten, erwartet.

Mit dem Bus fuhren nun alle Wanderfreunde weiter nach Furschenbach in´s bekannte Gasthaus „Rebstock“ zum gemütlichen Beisammensein.

Die Fahrt über Schwarzwaldhochstrasse und Murgtal auf den Dobel war ein schöner Abschluss dieses Wandertages.

Auch wenn das mit dem Wetter diesmal nicht so geklappt hat, ein herzliches „Danke“ an die beiden Organisatoren.